

Richtlinien und Verfahren FI85

Betreff:
Collections Policy

Wirksamkeitsdatum:
1. Januar 2016

Gilt für:
Houston Methodist Krankenhäuser
Houston Methodist Physician Organization (Ärzteorganisation)

Überarbeitet/überprüft am:
1. Januar 2020

Von Abteilung:
Revenue Cycle Council

Zielüberprüfungsdatum:
1. Januar 2023

I. RICHTLINIE

Gemäß den Richtlinien von Houston Methodist (HM) muss sichergestellt werden, dass Beträge, die Patienten für von Houston Methodist bereitgestellte medizinische Versorgung zu zahlen haben (Schulden), auf professionelle, zuvorkommende und zeitgerechte Art und Weise eingezogen werden. Die Zahlung dieser Schulden wird gemäß einheitlicher Kriterien und Verfahren für alle Patienten von HM, die sich nicht für einen 100 % Preisnachlass unter dem Finanzhilfeprogramm qualifizieren, geltend gemacht. Diese Richtlinie legt die Maßnahmen fest, die für den Fall der Nichtbegleichung von Schulden ergriffen werden, wie u.a. Maßnahmen durch externe Inkassofirmen. HM wird niemals außergewöhnliche Inkassomaßnahmen auferlegen, wie beispielsweise Lohnpfändung, persönliche Pfändung von Hauptwohnungen, Meldung an eine Kreditauskunftei oder andere rechtliche Maßnahmen. Die Leitlinien hinter dieser Richtlinie sehen vor, dass alle Patienten gleich und mit Würde und Respekt behandelt werden und dass sichergestellt wird, dass die entsprechenden Verfahren für die Rechnungsstellung und das Inkasso transparent und einheitlich befolgt werden.

II. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

- **Finanzielle Verbindlichkeit des Patienten:** Beträge, die durch die entsprechende Versicherung oder durch Unterstützung seitens Dritter nicht gedeckt werden, wie u.a. Beträge, die von nicht versicherten, versicherten und unterversicherten Patienten geschuldet werden.
- **Nicht versichert:** Ein Patient ohne Versicherung oder Unterstützung durch Dritte.
- **Unterversichert:** Ein Patient mit bestimmter Versicherung oder Unterstützung von Dritten, der nicht gedeckte Leistungen oder Auslagen hat, die seine finanzielle Leistungsfähigkeit übersteigen.

- **Versichert:** Ein Patient mit Versicherung oder Unterstützung von Dritten, der eventuell einen Teil seiner Versorgung in Form von Abzugsfranchise, Selbstbeteiligung und Zuzahlung zahlen muss.
- **Finanzhilfe:** Gesundheitsleistungen, die von HM-Krankenhäusern kostenlos oder ermäßigt für Patienten erbracht werden, denen Finanzhilfe genehmigt wurde.
- **Uneinbringliche Forderungen:** Finanzielle Verbindlichkeiten des Patienten, die er zu zahlen hat und die nicht innerhalb von 120 Tagen nach der ersten Rechnungsstellung gezahlt werden.
- **Externe Inkassounternehmen:** Ein externes Unternehmen, das uneinbringliche Forderungen von Kundenkonten unter seinem Firmennamen im Auftrag von Houston Methodist eintreibt.

III. VERFAHREN

A. Rechnungsstellungsverfahren:

1. HM kann die Begleichung für alle bekannten finanziellen Verbindlichkeiten von Patienten für medizinische Versorgung vor oder zu dem Zeitpunkt, an dem die Versorgung bereitgestellt wird (außer Notfallversorgung) verlangen. Für eine Notfallversorgung kann HM die Bezahlung aller bekannten Finanzverbindlichkeiten verlangen, nachdem die Versorgung erbracht wurde.
2. Wenn ein Patient zum Zeitpunkt der Bereitstellung der medizinischen Versorgung nicht an HM gezahlt hat, stellt HM dem Patienten umgehend seine Patienten-Finanzverbindlichkeiten in Rechnung, nachdem einem nicht versicherten Patienten die Versorgung erbracht wurde. Bei versicherten und unterversicherten Patienten stellt HM dem Patienten die finanziellen Verbindlichkeiten in Rechnung, nachdem deren Versicherung(en) bezahlt hat/haben.
3. HM wird keine notwendige medizinische Versorgung aufgrund von früheren offenen Rechnungen verweigern, verschieben, oder dafür eine Vorauszahlung verlangen.
4. Wenn sich ein Patient für Finanzhilfe qualifiziert, ermäßigt HM die Patienten-Finanzverbindlichkeit, siehe die Richtlinie für Finanzhilfe-Preisnachlass FI49.

5. Wenn sich ein Patient gemäß einer mutmaßlichen Bewertung für Finanzhilfe qualifiziert und bestimmt wurde, dass er für niedrigen Betrag als den höchstmöglichen Nachlass in Frage kommt, kann der Patient im Inkassoverfahren den Antrag auf Finanzhilfe jederzeit ausfüllen, damit er in Bezug auf den höchstmöglichen Nachlass neu bewertet wird.
6. HM stellt die Patienten-Finanzverbindlichkeit anhand seines regulären Rechnungsstellungsverfahrens in Rechnung; dazu gehören drei Versuche über einen Zeitraum von mindestens 120 Tagen.
7. HM stellt auf Anfrage ein Exemplar der Finanzhilferichtlinie von Houston Methodist in klarer Sprache zur Verfügung; siehe die Kontaktangaben in Abschnitt C unten für die Verfügbarkeit der Richtlinie.

B. Inkassoverfahren sind:

1. Während der ersten 120 Tage nach der ersten Rechnungsstellung an den Patienten gibt HM das Konto an kein externes Inkassounternehmen zum Einzug weiter.
2. HM bietet Patienten, die ihre Rechnung nicht komplett begleichen können, Optionen für Zahlungsaufschub von bis zu 36 Monaten ohne Zinsen oder Säumniszuschläge an; siehe Richtlinie über Optionen für Zahlungsaufschub, FI86.
3. Wenn innerhalb von 120 Tagen nach der ersten Rechnungszustellung keine positive Reaktion seitens des Patienten eingeht oder kein aktiver monatlicher Zahlungsplan erstellt wird, ordnet HM die unbezahlte Patienten-Finanzverbindlichkeit als uneinbringliche Forderung ein. HM wird ein zugelassenes externes Inkassounternehmen beauftragen, weitere Inkassomaßnahmen bei Konten durchzuführen, die als uneinbringliche Forderungen eingestuft sind.
4. Trotz der Klassifizierung als Uneinbringliche Forderung oder der Abtretung der Konten mit uneinbringlichen Forderungen an ein externes Inkassounternehmen zum Einzug, kann ein Patient jederzeit Finanzhilfe beantragen.
5. HM wird mit zugelassenen externen Inkassounternehmen, an welche Konten mit uneinbringlichen Forderungen zum Einzug abgetreten werden, einen schriftlichen Vertrag abschließen. Der Vertrag verpflichtet das externe Inkassounternehmen, die Richtlinien von HM in Bezug auf den Einzug von Uneinbringlichen Forderungen einzuhalten und dieselben Verfahren in

Bezug auf die Bereitstellung von Finanzhilfe und von Optionen zum Zahlungsaufschub zu beachten.

6. Das externe Inkassounternehmen wird den Einzug der uneinbringlichen Forderungen durch Telefonanrufe, E-Mails, Inkassoschreiben und andere akzeptable Methoden, die von HM genehmigt wurden, und unter Einhaltung der geltenden Gesetze durchführen.
 7. Allen externen Inkassounternehmen ist es untersagt, außergewöhnliche Inkassomaßnahmen einzusetzen (d.h. Meldung an Kreditauskunfteien, Vollzug von Urteilen oder Vollstreckung von Sicherungsrechten gegen persönlichen Besitz oder Immobilienbesitz, Lohnpfändung).
- C. Die Richtlinie kann eingesehen werden auf:

1. Website – HM stellt die Richtlinie über seine Website <http://HoustonMethodist.org/Billing> zur Verfügung. Die Website wird einen hervorgehobenen Link enthalten, mit dem Leser eine PDF-Datei dieser Richtlinie kostenlos herunterladen können.
2. Ausdruck – Auf Anfrage stellt HM Ausdrücke dieser Richtlinie kostenlos zur Verfügung, sowohl per Post als auch per E-Mail, in Patientenaufnahmebereichen, im Centralized Billing Office und den Notfallabteilungen.
3. Englisch und weitere Sprachen – HM stellt diese Richtlinie in englischer Sprache und in den Hauptsprachen der von HM bedienten Bevölkerungsgruppen zur Verfügung.
4. Kontaktinfo –

Houston Methodist
Centralized Business Office
Attn: Self Pay Unit
701 S. Fry Road
Katy, TX 77450, USA
Tel.: 832-667-5900 (lokal) oder 877-493-3228 (gebührenfrei)

IV. PRÜF- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN VON BEIRÄTEN ODER AUSSCHÜSSEN:

Revenue Cycle Council
CFO Council
Houston Methodist Board of Directors

V. MASSGEBLICHE VERWEISE:

1. Patient Protection and Affordable Care Act von 2010;
2. Internal Revenue Code Abschnitt 501r;
3. [Richtlinie für Finanzhilfe-Nachlässe \(System FI49\)](#)
4. [Richtlinie über verlängerte Zahlungszieloptionen \(System FI86\)](#)

VI. NAME DER GENEHMIGENDEN FÜHRUNGSKRAFT: Marc L. Boom, M.D.
FUNKTION: President und Chief Executive Officer

Autorisiert vom Chief Administrative Officer:

(Unterzeichnetes Original in den Akten)

M. Boom
President
Chief Executive Officer
Houston Methodist

Datum